

SINBRONN (hjp) – Vor ansprechender Zuschauerkulisse wurde der 28. Fußballpokal der **Sparkasse Dinkelsbühl** in diesem Jahr beim SV Sinbronn ausgespielt. An drei Tagen wurde von den sechs teilnehmenden Mannschaften der Sportfreunde Dinkelsbühl, des TSV Dürrwangen, TSV Mönchsroth, TSV Schopfloch, TSV Wilburgstetten und des gastgebenden SV Sinbronn der Sieger ermittelt.

In den Vorrundenspielen spielten der TSV Schopfloch gegen den SV Sinbronn 1:0, der TSV Dürrwangen gegen den TSV Mönchsroth 4:1, der TSV Schopfloch gegen den TSV Wilburgstetten 4:1, TSV Dürrwangen gegen Sportfreunde Dinkelsbühl 0:2, SV Sinbronn gegen TSV Wilburgstetten 3:0 und der TSV Mönchsroth gegen Sportfreunde Dinkelsbühl 1:4. Das Einlage-spiel „Sparkasse gegen Vereinsvorstände“ ging 2:3 für die „Profis“ aus.

So konnten am letzten Tag unter der guten Organisation des Gastvereins mit ihrem Vorsitzenden Helmut Heiß die Platzierungsspiele stattfinden. Beim Spiel um den fünften Platz behielt der TSV Mönchsroth mit 1:0 die Oberhand gegen den TSV Wilburgstetten, das Spiel um den dritten Platz entschied der TSV Dürrwangen mit einem 4:0 gegen den SV Sinbronn für sich. Bei einem Einlage-Blitzturnier der F-Jugendmannschaften gelang dem TSV Mönchsroth ein 2:1 Endspielsieg gegen den TSV Schopfloch, bevor das Endspiel um den Sparkassenpokal zwischen den Sportfreunden Dinkelsbühl und dem TSV Schopfloch begann. Die Sportfreunde gingen dabei als Favoriten in dieses Endspiel, hatten sie die beiden Jahre zuvor doch schon den Pokal gewonnen. Vielleicht lag es am vorangegangenen Verbandsrundenspiel, dass sie in der ersten

Hälfte den Schopflochern weitgehend das Spiel überlassen mussten. Diese konnten daraus aber keinen Nutzen ziehen und kassierten durch einen Foulelfmeter, den Mark Fleps sicher verwandelte, sogar einen 0:1 Rückstand.

Die zweite Halbzeit lief dann unter umgekehrten Vorzeichen. Jetzt stürmte Dinkelsbühl und zwang die Schopflocher Abwehr zu harter Arbeit. Sie konnte nicht verhindern, dass die Sportfreunde in der 70. Minute durch Johannes Bauer auf 2:0 erhöhten, zu diesem Zeitpunkt durchaus verdient. Erst in den Schlussminuten drehte Schopfloch wieder auf und erzielte mit einem schönen Tor von Matthias Bari-

cevic den 2:1 Anschlusstreffer. Nun kamen die Dinkelsbühler nochmal in Bedrängnis, konnten aber dieses Ergebnis bis zum Schluss halten. Schiedsrichter Norbert Stocker vom TSV Dorf Kemmathen hatte keinerlei Mühe, das faire Spiel zu leiten. Der Dinkelsbühler Sparkassenchef Ludwig Ochs überreichte anschließend der siegreichen Mannschaft (unser Foto) zusammen mit der „Siegprämie“ den Sparkassenpokal. Mit diesem dritten Erfolg nacheinander durften die Sportfreunde den Wanderpokal endgültig behalten. Somit gibt es im nächsten Jahr, wenn der TSV Dürrwangen der Ausrichter ist, einen neuen „Pott“ zu gewinnen.



Diese Mannschaft holte zum dritten Mal in Folge den Sparkassenpokal:

h.v.l. Monika Schweizer (Marketingabteilung der Sparkasse), Spielleiter Heinz Kober, Steve Müller, Tobias Feck-Melzer (U19), Florian Thorwart, Pascal Haltmayer, Chris Fiedler, Daniela Consentino, Johannes Bauer, Mark Fleps, Trainer Jo Kapp, Torwarttrainer Paul Wagner, Ludwig Ochs (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse)

v.v.l. Paul Weiß, Florian Köhnlein (U19), Lukas Mösch, Mario Bohnet, Tobias Balou Deeg, Adalbert Choinski, Torsten Grube, Mathias Hlisc (U19), Kevin Müller